



## Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern

- Deutsch/Kommunikation
- Englisch/Kommunikation
- Mathematik
- Politik
- Sport
- Religion

## Berufsbezogener Lernbereich - Theorie -

- Arbeits- und Beziehungsprozesse
- Unterstützung des Menschen
- Pflege von Menschen
- Optionale Lernangebote

## Berufsbezogener Lernbereich - Praxis -

Während des Bildungsganges nehmen Sie an einer praktischen Ausbildung mit insgesamt 960 Stunden in geeigneten Einrichtungen im Bereich Pflege und in mindestens einem der Bereiche Betreuung und Versorgung teil. Das bedeutet für Sie, dass Sie in den zwei Jahren in vier Blöcken mit insgesamt 24 Wochen im Praxiseinsatz ausgebildet werden. In diesen Wochen besuchen Sie an einem Schultag den Unterricht in den BBS Peine. Während der praktischen Ausbildung werden Sie durch die Praxisanleitung der Einrichtung und durch die betreuenden Lehrkräfte der Schule ausgebildet.

# KARRIERE AUSSICHTEN

## Anmeldung

Sie können sich ab Februar online oder persönlich im Sekretariat der BBS anmelden. Bitte fügen Sie eine beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses, einen tabellarischen Lebenslauf und einen gültigen Lichtbildausweis Ihrer Anmeldung bei.

Kontaktdaten BBS Peine  
Montag bis Donnerstag  
Freitag

07:30 – 15:00 Uhr  
07:30 – 13:00 Uhr

Berufsbildende Schulen  
des Landkreises Peine  
Pelikanstraße 12  
31228 Peine

05171 940-4  
info@bbs-peine.eu  
www.bbs-peine.de

Stand 12.2025  
Änderungen vorbehalten

# BILDUNGS CHANCEN

# ZUKUNFTS PERSPEKTIVEN

# KARRIERE AUSSICHTEN



**Berufsqualifizierende  
Berufsfachschule  
Pflegeassistenten**

Hauptschulabschluss

## Wer besucht die BFS Pflegeassistentenz?

Sie können die Berufsqualifizierende Berufsfachschule Pflegeassistentenz (BFS Pflegeassistentenz) besuchen, wenn Sie eine Ausbildung in den Berufsbereichen Pflege, Rettungsdienst oder Heilerziehungspflege anstreben. Wenn Sie eine Neigung zu o.g. Berufsbereichen sowie persönliche Voraussetzungen, wie u.a. Belastbarkeit, Aufgeschlossenheit, psychisch gesund und Freude am Umgang mit Menschen besitzen, ist die BFS Pflegeassistentenz für Sie eine geeignete Schulform.

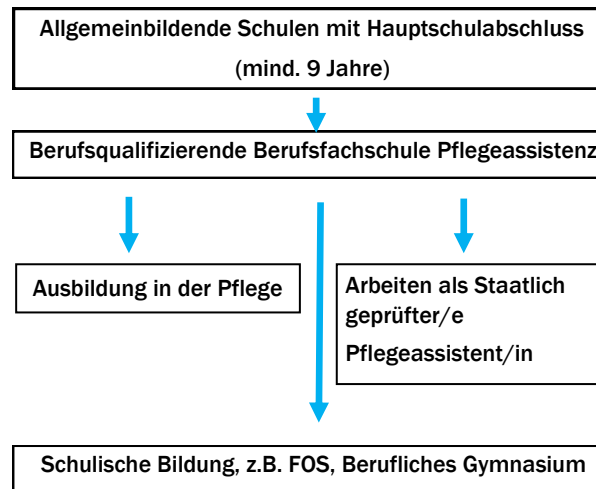
## Aufnahmevoraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- Ggf. 3-wöchiges Praktikum in Pflegeeinrichtungen
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- Nachweis des Immunschutzes
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung

## Abschlussprüfung

- Schriftliche Prüfung in vier Fächern (Deutsch/ Kommunikation oder Englisch/ Kommunikation und in drei berufsbezogenen Lernbereichen- Theorie)
- Praktische Prüfung im berufsbezogenen Lernbereich – Praxis
- Ggf. mündliche Prüfung

## Abschluss und Möglichkeiten



## Berufsabschluss

Sie schließen die Berufsqualifizierende Berufsfachschule Pflegeassistentenz bei erfolgreichem Besuch als Staatlich geprüfte Pflegeassistentin/ Staatlich geprüfter Pflegeassistent ab.

## Mögliche Schulabschlüsse

- Sek. I – Realschulabschluss
- Erweiterte Sek.I – Realschulabschluss bei einem Notendurchschnitt von 3,0; die Note 3,0 in Deutsch, Englisch und im berufsbezogenen Lernbereich – Theorie
- Sie können eine Berufstätigkeit als Staatlich geprüfte Pflegeassistentin/ Staatlich geprüfter Pflegeassistent aufnehmen

## Ziele der BFS Pflegeassistentenz

Der Bildungsgang der Berufsqualifizierenden Pflegeassistentenz bietet Ihnen die Basis für die weitere Ausbildung in der Pflege, im Rettungsdienst und Heilerziehungspflege, aber auch die Berufstätigkeit als Staatlich geprüfte Pflegeassistentin/ Staatlich geprüfter Pflegeassistent. Sie werden sich im Rahmen dieser Ausbildung intensiv mit Aufgaben und Problemstellungen aus den pflegerischen bzw. den sozialpflegerischen Bereichen auseinandersetzen, in denen der zu pflegende bzw. zu betreuende Mensch im Mittelpunkt steht.

Sie können diesen Bildungsgang nach der erfolgreichen Prüfung als Staatlich geprüfte Pflegeassistentin/ Staatlich geprüfter Pflegeassistent und unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Sek. I – Realschulabschluss bzw. dem Erw. Sek. I – Realschulabschluss abschließen.

## Weiterbildung

- Sie können eine Ausbildung im pflegerischen Bereich (BFS Pflege, Heilerziehungspflege oder Rettungssanitäter/ in) aufnehmen.
- Sie können eine andere Schulform besuchen: Fachoberschule (Sek. I – Realschulabschluss) oder das Berufliche Gymnasium (Erw. Sek.I – Realschulabschluss)

**PFLEGE mit  
HERZ**